Harder Koffermarkt feierte Premiere

Über 60 kreative Verkäuferinnnen und Verkäufer versammelten sich am 11. November im Harder Familiennest, um ihre Schätze in prall gefüllten Koffern zu präsentieren und zu verkaufen.

Die Vielfalt der angebotenen Waren war beeindruckend: Von selbstgemachtem Apfelbrot, über Gewürzmischungen, bis hin zu handgefertigten Kerzen, genähten Accessoires für alle Altersgruppen und entzückenden gehäkelten Stofftieren reichte das Angebot in den Koffern.

Darüber hinaus wurde ein umfangreiches Sortiment an alten Spielsachen und ausgemistetem Trödel angeboten. „Es war wirklich faszinierend zu sehen, wie viel doch in einen Koffer passt", zeigt sich Jasmin Fischer vom Sozialsprengel überrascht.

Fotos: Sozialsprengel

Passend zur Jahreszeit wurden auch weihnachtliche Dekoartikel angeboten.

Kuchen, Kaffee und nette Plaudereien

Im Café kümmerte sich die „Kükenbande" mit köstlichem Kuchen, frisch gebrühtem Kaffee und selbstgemachten Waffeln um das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher. Das gemütliche Ambiente genossen auch die kreativen Köpfe und tauschten hier Ideen über Weihnachtsgeschenke, Bastelprojekte und vieles mehr aus.

Der Erfolg des 1. Harder Koffermarktes freut das gesamte Team des Sozialsprengels. Die ersten Anmeldungen fürs kommende Jahr sind bereits eingegangen.

Für den guten Zweck ab ins kalte Nass

Das Team von „Geben für Leben" setzt am 3. Dezember wieder ein Zeichen für Familien, die von Leukämie betroffen sind. Gemeinsam mit engagierten Menschen aus der Bevölkerung wird wieder ins kalte Wasser des Harder Binnenbeckens gesprungen, außerdem findet für Stefan aus Dornbirn eine große Typisierungsaktion statt.

Foto: Geben für Leben

Mach mit beim Sprung ins kalte Wasser.

Stefan (56) aus Dornbirn benötigt dringend gesunde Stammzellen. Sein genetischer Zwilling läuft jedoch irgendwo herum, ohne zu wissen, wie wichtig seine Stammzellen sind. Denn er oder sie ist noch nicht typisiert.

Um Stefans Chancen zu erhöhen, führt der Verein „Geben für Leben – Leukämiehilfe Österreich" bei der dritten Auflage der Aktion „Sprung ins kalte Wasser" eine große Typisierungsaktion für ihn und andere an Leukämie erkrankte Personen durch, die dringend auf Hilfe warten. Alle gesunden, noch nicht typisierten Menschen zwischen 17 und 45 Jahren sind eingeladen, an der Aktion teilzunehmen.

Um den vielen Familien mit der Schockdiagnose Leukämie seine Anteilnahme zu beweisen, wird das Team von „Geben für Leben" an diesem Tag – begleitet von hoffentlich zahlreichen Unterstützerinnen und Unterstützern – auch wieder in den kalten Bodensee steigen.

Neben dem Sprung ins kalte Wasser erwartet die Teilnehmenden und Zaungäste im Stedepark ein Fest mit Streetfood, Bars und Musik.

Geben für Leben – Sprung ins kalte Wasser
3.12., Stedepark

Programm:
ab 12 Uhr: Streetfood
12 bis 14 Uhr: Typisierungsaktion
13 Uhr: Sprung ins kalte Wasser
16 Uhr: Ausklang